

Wallfahrt nach Heiligenblut in Kärnten.

Am 08.09.2013, dem Fest Maria Geburt fuhren wir im vollbesetzten Autobus (50 Pers.) durch das Oberpustertal bis nach Lienz und weiter durch das Mölltal in das kleine, aber sehr schön gelegene Bergdorf Heiligenblut am Großglockner. Dieses auf 1288 m hochgelegene Alpendorf hat ca.1100 Einwohner und wird als Ausgangspunkt für den Besuch der Pasterze und für die Besteigung des höchsten Berges Österreichs oft besucht. Nach dem Einzug der Fahnenabordnung und der Mitglieder des Arbeitervereins in die Kirche, wurden wir vom Herrn Pfarrer Kabasla öffentlich willkommen geheißen. Die heilige Messe wurde vom örtlichen Kirchenchor feierlich umrahmt. Nach der Messfeier erzählte uns der Herr Pfarrer die Geschichte der wunderschönen gotischen Kirche, die dem hl.Vinzenz geweiht ist. Der Flügelaltar von 1520 zeigt neben verschiedenen Darstellungen aus dem Leben der Muttergottes in einer Höhe von 11 Metern die Krönung Marias. Dieser Altar stammt aus der Bozner Schule, die in der Nachfolge Michael Pachers steht.

Das Mittagessen haben wir in Lienz im Brauhaus Falkenstein eingenommen und anschließend machten wir noch einen Museumsbesuch im Schloss Bruck. Zuerst besichtigten wir die Kapelle, wo die Gemälde von Simon von Taisten noch sehr gut erhalten sind. Danach den Rittersaal mit Skulpturen aus den verschiedensten Epochen. Das wertvollste in diesem Museum sind jedoch die Bilder des Malers Albin Egger-Lienz. Momentan gibt es auch eine Ausstellung rund um den Fisch und die Fischerei in Osttirol zu sehen.

Nach diesem schönen und lehrreichen Tag traten wir nach 17 Uhr wieder die Heimreise an und waren gegen 19 Uhr wieder in Bruneck.